

# Mit hoher Obrigkeitlicher Bewilligung

wird heute,

Montags, den 6ten März, 1797,

aufgeführt:

## Die Jagd,

ein Singspiel in drey Aufzügen, von Weise.

In Musik gesetzt von Hiller.

### Personen:

Der König.	:	:	:	Herr Braun.
Michel, ein Dorfrichter.	:	:	:	Herr Stegmann.
Marthe, dessen Frau.	:	:	:	Madame Stegmann.
Christel,	} ihre Kinder.	:	:	Herr Hoffmann.
Röse,		:	:	Madame Langerhans.
Töffel, Röschens Liebhaber.	:	:	:	Herr Eule.
Zannchen, eine Pächters Tochter.	:	:	:	Madame Herzfeld.
Graf von Schmetterling.	:	:	:	Herr Herzfeld.
Graf von Treuwerth.	:	:	:	Herr Reinhard.
Ovaas,	} Bauern.	:	:	Herr Rätzsch.
Gürge,		:	:	Herr Kupfer.
Zwey Wilddiebe.				
Bauern.				

Die Gefänge sind bey dem Cassirer und beyhm Eingange für 6 Schillinge zu haben.

Erster Rang, 2 Mark 4 Schill. Zweyter Rang, 1 Mk. 12 Schill.  
Parterre 1 Mk. 4 Schill. Gallerie 8 Schill.

Logen sind nur bey dem Cassirer im Opernhofe, Vormittags von 10 bis 1 Uhr, zu bestellen.  
Jedes Billet ist nur für den Tag gültig, an dem es geloset wird.

Nur die Bediente, die ihre Herrschaften begleiten, haben freyen Eintritt.

Bei Ordnung wegen kann Niemand, weder bey den Proben, noch unter der Vorstellung, aufs Theater gelassen werden.

Der Anfang ist um 6 Uhr.